



Techn. Fakultät • Martensstraße 5a • 91058 Erlangen

Dipl.-Inf. Marc Reichenbach
(PERSÖNLICH)

WS 14/15: Auswertung für Praktikum "Smart Cameras"

Sehr geehrter Herr Dipl.-Inf. Reichenbach,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 14/15 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Praktikum":

- Praktikum "Smart Cameras" -

Es wurde hierbei der Fragebogen - p_w14 - verwendet, es wurden 6 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Neu:

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien, und zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.tf.fau.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> WS 14/15 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an tf-evaluation@fau.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas P. Fröba (Studiendekan, apf@ltt.uni-erlangen.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)



Dipl.-Inf. Marc Reichenbach

WS 14/15 • Praktikum "Smart Cameras"
 ID = 14w-PSmartCam
 Erfasste Rückläufer = 6 • Formular p_w14 • LV-Typ "Praktikum"

Globalwerte

Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Betreuern (= LQI)



mw=1,58
s=0,76

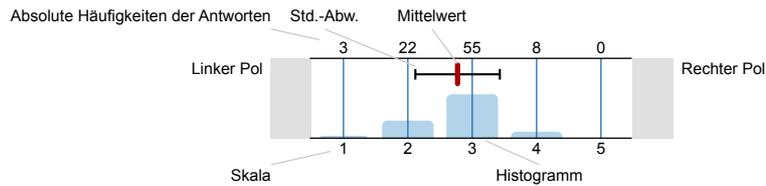
Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Betreuern



mw=1,7
s=0,69

Legende

Fragetext



n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

1. Klick on british flag to get the english survey
 Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen!
 Warning: If you click on a language symbol, all your previous entries will be discarded!

2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

2.1) ▶▶ Ich studiere folgenden Studiengang:

INF • Informatik 6

n=6

2.2) ▶▶ Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science 3

M.Sc. • Master of Science 3

M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours 0

M.Ed. • Master of Education 0

LA • Lehramt mit Staatsexamen 0

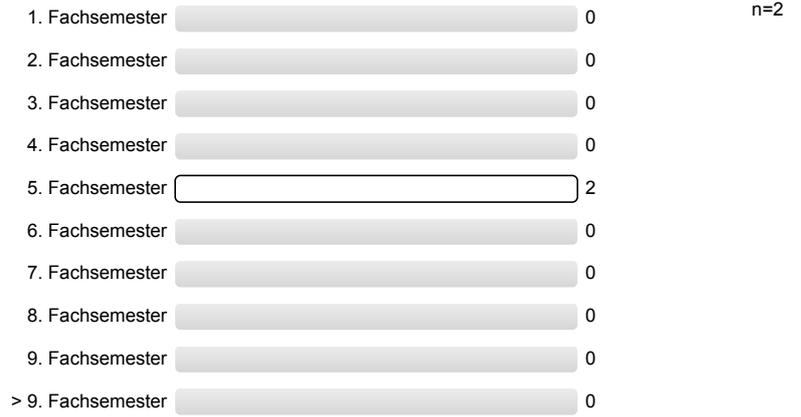
Dr.-Ing. • Promotion 0

Zwei-Fach-Bachelor of Arts 0

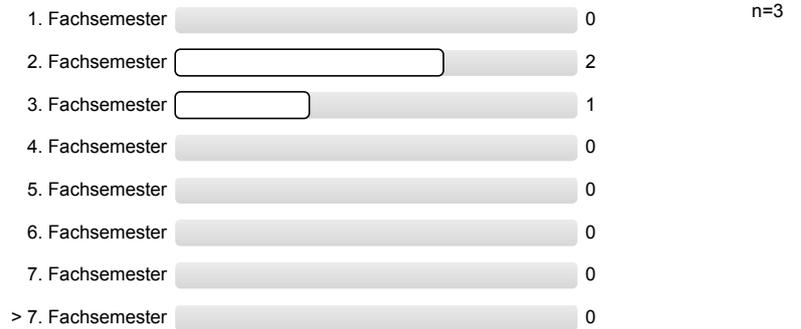
Sonstiges 0

n=6

2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):

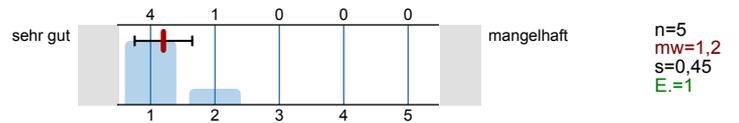


2.4) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):

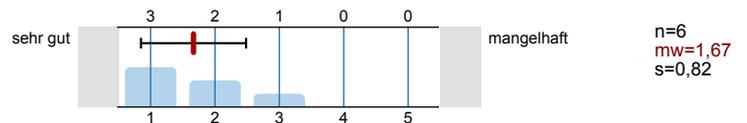


3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Betreuern

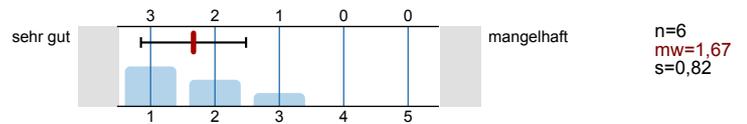
3.1) ►► Das Praktikum entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.



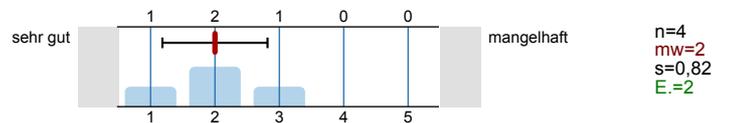
3.2) ►► Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?



3.3) ►► Wie ist das Praktikum selbst strukturiert?



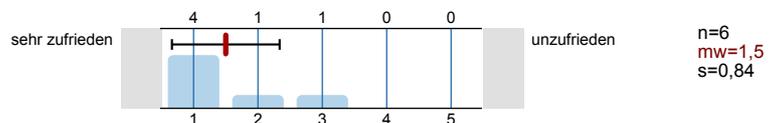
3.4) ►► Wie ist das Praktikum inhaltlich und organisatorisch mit den zugehörigen Lehrveranstaltungen abgestimmt?



3.5) ►► Die Betreuer wirken engagiert und motiviert bei der Durchführung des Praktikums.



3.6) ►► Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit dem Praktikum:



4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Betreuern

4.1) Anmerkungen zur Organisation (auch Gruppen- und Terminplanung):

- Ein etwas holpriger Start, aber bis Weihnachten hat es sich etwas gefangen (aber ist ja auch das erste Mal, dass das Praktikum stattfindet ^^).
- Praktikum ist sehr gut gegliedert in 4 Teile die sich mit einzelnen Themenbereichen beschäftigen. Für jeden Teil gibt es einen Tutor der sich auf den bestimmten Teil spezialisiert hat. -> optimale Betreuung

4.2) Anmerkungen zur Infrastruktur (Raum, Ausstattung, etc.):

- *Gut: Genug ZedBoards zum Experimentieren für alle Gruppen. Gute und sehr gute Oszis.

*Weniger gut: Die sehr(!) späte Verfügbarkeit von zwingend benötigten Treibern etc. Ein Quota, mit dem man nicht mal ohne weiteres die benötigten Tools starten kann. Rechnerhardware, die mit den benötigten Tools teilweise sehr überfordert ist (Rechenleistung, RAM). Zu wenig Rechner (die die benötigte Software haben) für alle Teilnehmer.
 Hier könnte einige Zeit gespart werden, die dann mehr für die Bearbeitung der eigentlichen Aufgaben zur Verfügung steht.

- Es fehlen PCs, sodass man entweder zu zweit an einem Rechner arbeiten muss oder man sich im Raum verteilen muss, was fuer Gruppenarbeit nicht so optimal ist.
- Etwas bessere Rechner-hardware im Labor wäre nicht schlecht.
- zu wenige PCs, schlecht im Raum verteilt

4.3) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- Bis jetzt hat mir Part3 am besten gefallen da hier die kopplung von Hardware und software ARM -> FPGA gezeigt wird. Allgemein gute und Umfangreiche betreuung, es wird darauf geachtet das wirklich jeder alle Schritte nachvollziehen kann.
- Die hohe Motivation, Hilfsbereitschaft und den direkten Kontakt (häufige Anwesenheit) der Betreuer. Die sehr positive Stimmung im gesamten Team (zw. Studenten, und zw. Studenten und Betreuern).
- Interessanter Inhalt und abwechslungsreich.
- komplett abgeschlossenes Projekt

4.4) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Die Zeitplanung muss noch etwas besser werden.
- Teil 2 hat deutlich mehr Zeit gebraucht

4.5) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

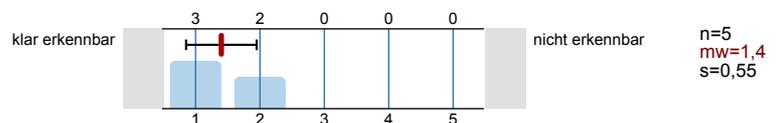
- Das SmartCam Praktikum reagiert super flexibel auf zeitliche & organisatorische Anforderungen der Teilnehmer dadurch ist die Motivation natürlich entsprechend hoch hier gut mitzuarbeiten.
- Mir gefällt das sehr breit gefächerte Themengebiet des Praktikums (Optische Eigenschaften einer Kamera, deren Kalibrierung, Verarbeitung auf dem FPGA, Anbindung an ARM, Verarbeitung auf ARM usw.) besonders gut.

4.6) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Betreuern beantworten?

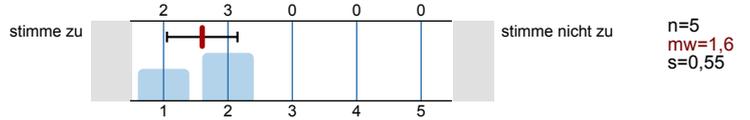
Ja, gerne! n=5
 Nein, danke!

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Betreuern

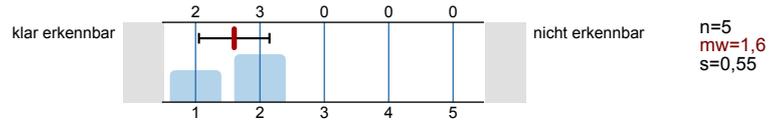
5.1) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Praktikumsinhalts sind:



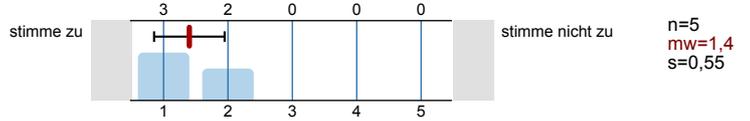
5.2) Die allgemeine Einführung in das Praktikum ist völlig ausreichend.



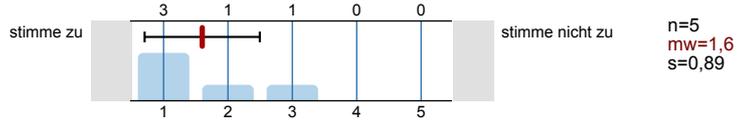
5.3) Die formalen Anforderungen und die Erwartungen der Betreuer sind:



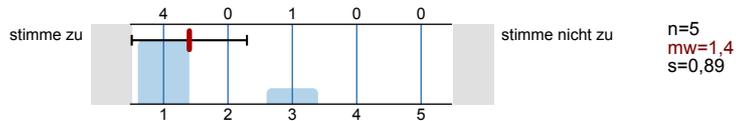
5.4) Die Aufgabenstellungen sind gut strukturiert und verständlich formuliert.



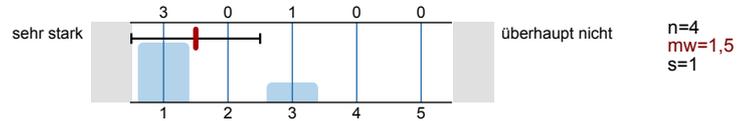
5.5) Die Betreuer erscheinen gut vorbereitet.



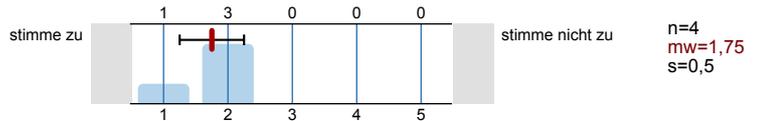
5.6) Die Betreuer schaffen eine angenehme Arbeitsatmosphäre.



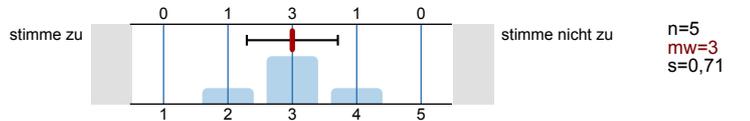
5.7) Die Betreuer gehen auf Fragen und Belange der Studierenden ein.



5.8) Das Begleitmaterial unterstützt die Versuchsdurchführung gut.

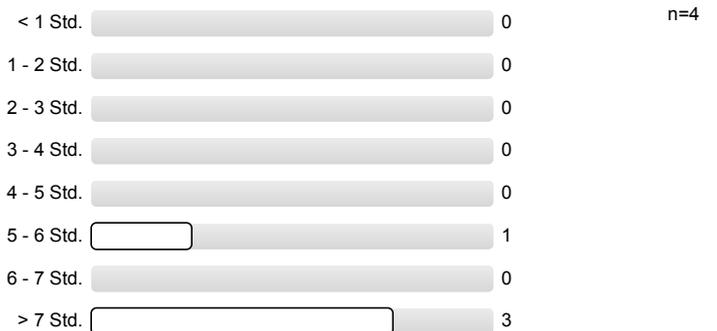


5.9) Das Verhältnis zwischen Lernerfolg und Zeitaufwand ist gut.

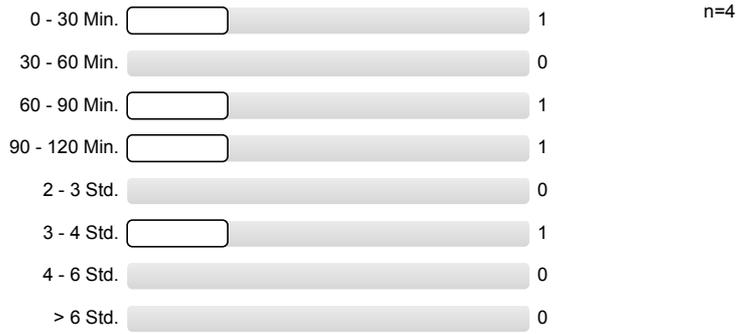


6.

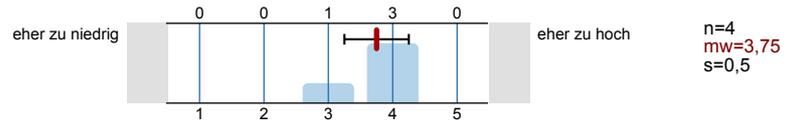
6.1) Meine Laborzeit (in Zeitstunden) beträgt im Wochendurchschnitt:



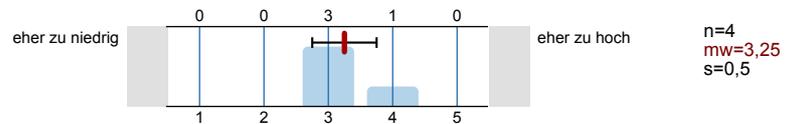
6.2) Meine Zeit für Vor- und Nachbearbeitung der Versuche beträgt im Wochendurchschnitt:



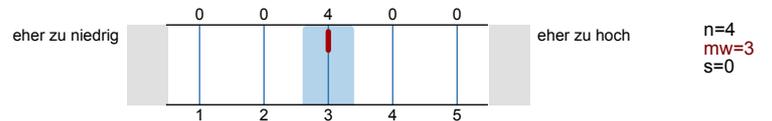
6.3) Den Umfang der Laborzeit finde ich:



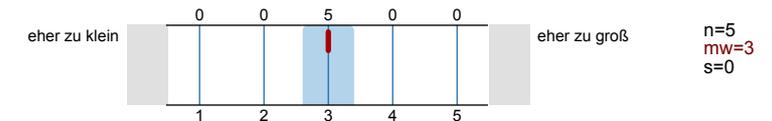
6.4) Den Umfang der geforderten Vor- und Nachbereitung finde ich:



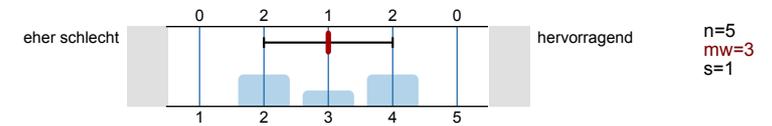
6.5) Der Schwierigkeitsgrad der Versuche ist:



6.6) Die Gruppengröße ist:



6.7) Die technische und räumliche Ausstattung ist:



7.

7.1) Von Betreuern gestellte Fragen beantworten?
 (falls sie Fragen definiert haben)



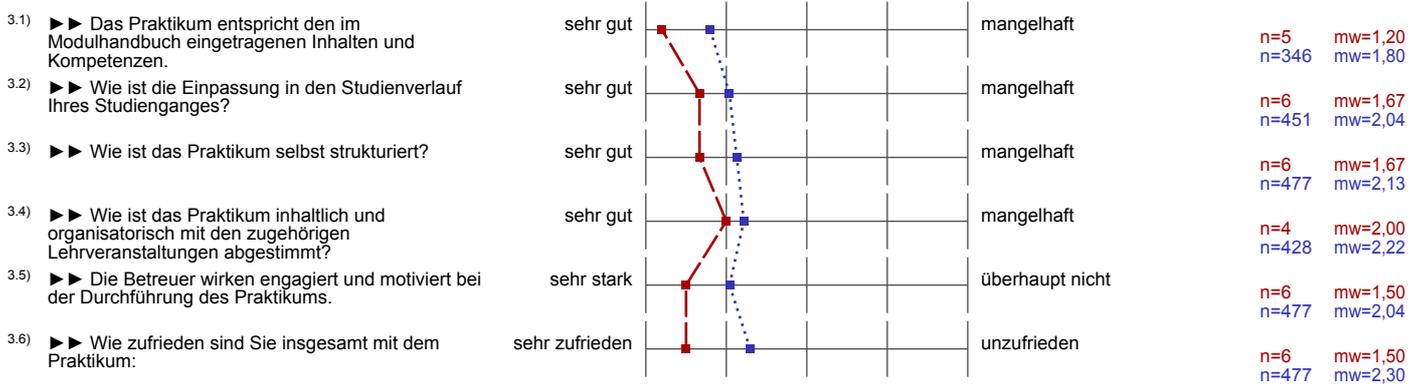
Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: Dipl.-Inf. Marc Reichenbach
 Titel der Lehrveranstaltung: Praktikum "Smart Cameras"
 (Name der Umfrage)

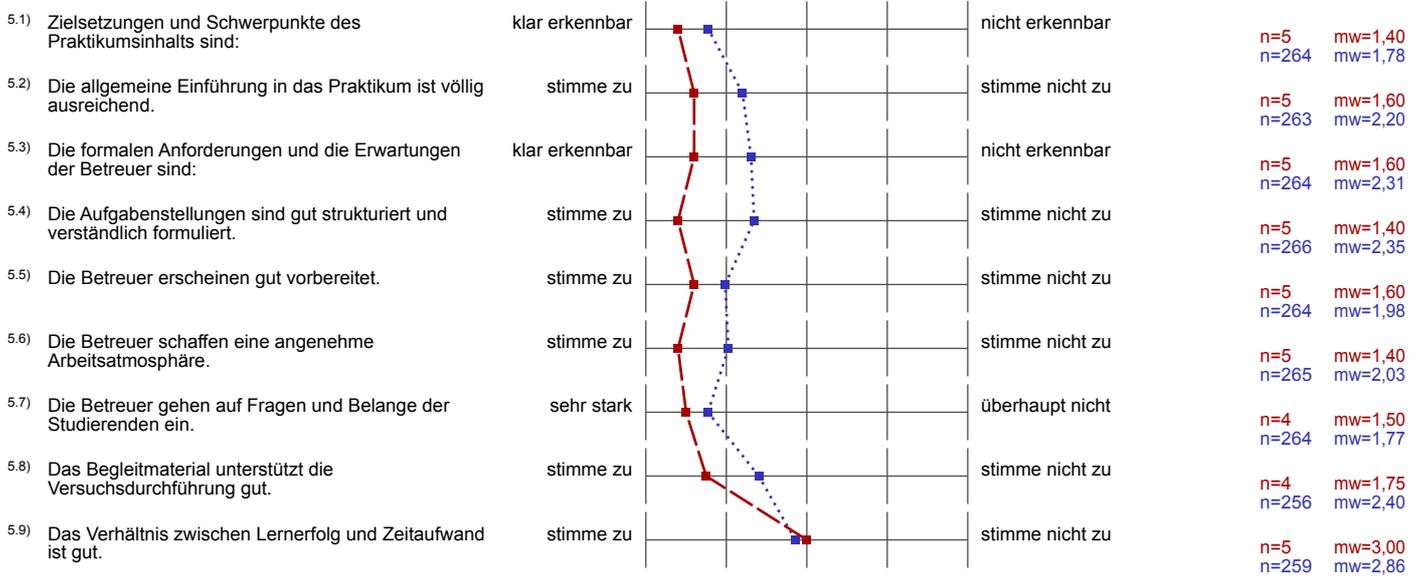
Vergleichsline: Mittelwert aller Praktikums-Fragebögen im WS 2014/15

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

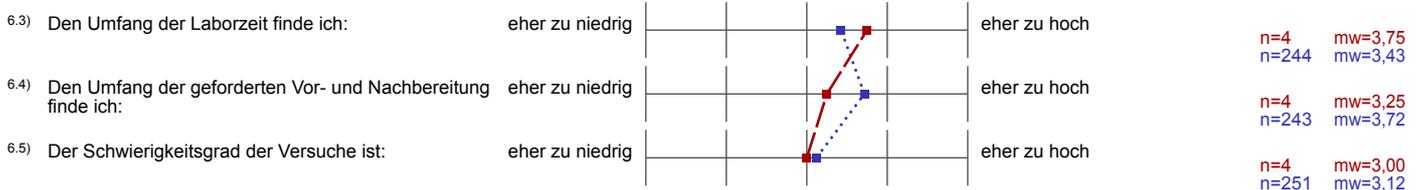
3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Betreuern



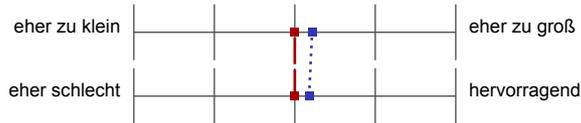
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Betreuern



6.



6.6) Die Gruppengröße ist:



n=5 mw=3,00
n=256 mw=3,21

6.7) Die technische und räumliche Ausstattung ist:



n=5 mw=3,00
n=248 mw=3,18